Kirchgemeinden Nidau und Bürglen

reformiert.

Dezember 2023

Nidau > Seite 15 bis 17
Bürglen > Seite 18 bis 20

Reformierte Kirchgemeinde Nidau
www.ref-nidau.ch

Präsident: Eric Hoffmann, Ipsach, eric.hoffmann@ref-nidau.ch
Sekretariat: Anita Di Gabriele, Nidau, T. 032 332 20 90
Redaktion und Koordination: Edith Loosli, redaktion.reformiert@ref-nidau.ch

Leitartikel

Ich bin xenophob

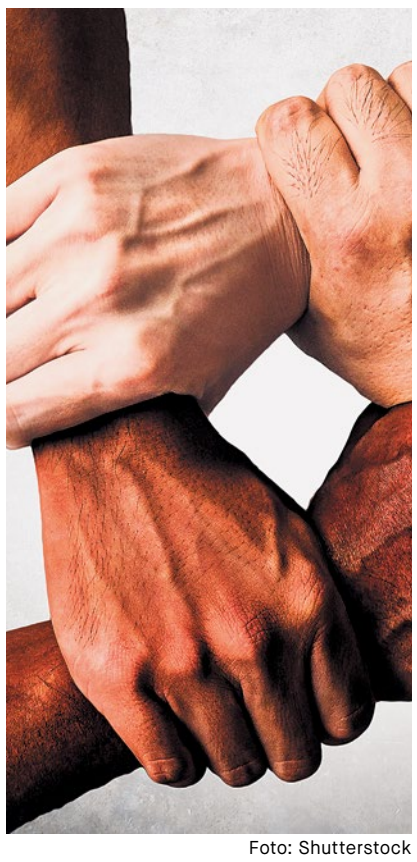


Foto: Shutterstock

Ich erinnere mich genau: Diese Brücke über den ausgetrockneten und schmalen Rio Grande, der El Paso in den USA von der Stadt Juarez in Mexiko trennt. Endlose Autoschlangen, routinierte Grenzgänger zu Fuss und ein markiges «Süssigkeiten!» alle fünfzig Meter.

Schrittweise breitet sich ein unangenehmes Gefühl aus. Ich schwitze mehr als sonst und fühle mich getrieben. Ich schaue rückwärts über die Schulter und beschleunige meinen Gang. Was ist los? Mir war zu Ohren gekommen, dass Juarez als eine der gefährlichsten Städte der Welt gilt, geprägt von Drogenkartellen, Korruption und Gewalt. Ich hatte Bilder von Leichen auf den Strassen gesehen, von Mauern voller Graffiti, von Menschen mit verzweifelten Gesichtern.

Auf der Grenzbrücke nach Mexiko erlebe ich, wie die Stresshormone Adrenalin und Cortisol mehr als üblich ausgeschüttet werden. Und meine Amygdala reagiert stärker auf Gesichter von Menschen, die einer anderen ethnischen Gruppe angehören als der meinigen. Und so werde ich chemisch auf Abwehr von Gefahr vorbereitet.

Langsam dämmert es mir: «Ah, ich habe Angst! Obwohl ich sie nicht direkt fühle.» Dass das ausgerechnet mir passieren muss. Ich habe doch viele Jahre im Ausland gelebt und einige mir fremde Kulturen schätzen gelernt. Nun habe auch ich Angst vor dem Fremden, bin selbst xenophob.

Es hilft mir zu wissen, dass Xenophobie auch in den Genen verankert ist: Sie treibt den Menschen seit Urzeiten dazu an, sich vor dem Unbekannten zu fürchten. Das Unbekannte kann ein Feind sein, der ihm das Leben oder die Ressourcen streitig machen will. Die Angst ist ein Überlebensmechanismus, der mir Impulse gibt, um mich zu schützen.

«Und Frieden auf Erden», singen wir in der Weihnachtszeit. Wie kann aus diesem Wunsch etwas mehr Wirklichkeit werden?

Ich glaube insbesondere auch mit dieser Frage: Wie kann ich meine Angst vor dem Fremden mindern und meine Toleranz und Offenheit erhöhen? Wie kann ich, wie im Gleichnis von Jesus, ein «barmherziger Samaritaner» sein, der seine Xenophobie überwindet und der von Räubern schwer verletzten ausländischen Person hilft?

Mir ist die Erkenntnis wichtig geworden, dass ich kurzfristig meine Angst vor dem Fremden und Anderen nicht verhindern kann. Das Autonome Nervensystem wird aktiv, bevor ich mit dem Bewusstsein etwas steuern kann. Ich werde also mein Leben lang einen xenophoben Anteil in mir haben. Es hilft mir, dieser unerfreulichen Tatsache auch Worte zu geben.

Andererseits werde ich weiterhin viele mir fremde Facetten der Welt entdecken und geniessen. Ich lerne Menschen kennen und schätzen – oder ziehe mich auch manchmal zurück. Manchmal bin ich offen für Neues und Anderes, manchmal will ich es sein. Ich versuche, meine Xenophobie immer wieder zu überwinden.

Seit drei Jahren treffe ich Pablo fast wöchentlich. Er vermittelt mir eine herbe und wohlklingende Sprache. Nach einer Stunde Spanisch sprechen wir Deutsch miteinander. Diese Person hat nicht in Juarez gewohnt, sondern etwas weiter südlich in Mexiko …

Peter Geissbühler, Pfarrer

Gottesdienste – Cultes

Sonntag, 3. Dezember, 10.00 Uhr
Familiengottesdienst
Zentrum Ipsach
Christina von Allmen
(Siehe Seite 16)

Sonntag, 3. Dezember, 17.00 Uhr
«Faces & Music»
Gottesdienst für junge und junggebliebene Menschen
Kirche Nidau
Pfarrer Fabio Carrisi

Sonntag, 10. Dezember, 10.00 Uhr
Zweisprachiger Gottesdienst
Kirche Nidau
(Siehe «Communauté Romande)

Sonntag, 10. Dezember, 17.00 Uhr
Adventsgottesdienst in Bellmund
Bauernhof Familie Nussbaum,
Jäisbergweg 16
Pfarrerin Silvia Liniger
(Siehe Seite 16)

Sonntag, 17. Dezember, 10.00 Uhr
Gottesdienst zum 3. Advent
Zentrum Ipsach
Andrea Krüner, Prädikantin i.A.

Mittwoch, 20. Dezember 18.00 Uhr
Klang Wort Stille
Abendmeditation
Kirche Nidau
Richard Weber
(Siehe Seite 17)

Heiligabend, 24. Dezember 17.00 Uhr
Weihnachtsfeier
Matthäus-Zentrum Port
Walter Schwab – Trompete
Maria-Lisa Würgler – Klavier
Pfarrerin Hulda Gerber
Im Anschluss gemeinsames Essen.
Anmeldung hierzu bis Montag,
18. Dez.: H.J. Schenk, T. 078 723 51 94

Heiligabend, 24. Dezember 23.00 Uhr
Heiligabend-Gottesdienst
Kirche Nidau
Pfarrer Urs Zangger

Weihnachten, 25. Dezember 10.00 Uhr
Weihnachts-Gottesdienst
mit Abendmahl
Zentrum Ipsach
Chor Ipsach; Pfarrerin Silvia Liniger

Silvester, 31. Dezember, 17.00 Uhr
Silvester-Gottesdienst
Kirche Nidau
Chor Gallicantus; Pfarrer Urs Zangger
(Siehe «Der besondere Gottesdienst»)

Communauté Romande

Dimanche, 3 décembre, 10h00
Culte du 1er dimanche de l'Avent, sainte cène
Église du Pasquart, Bienne
Pasteur Carmelo Catalfamo

Dimanche, 10 décembre, 10h00
Culte bilingue, sainte cène
Église Nidau
Choeur paroissial biennois et
Ursula Weingart – Orgel
Pfarrerin Hulda Gerber et
Pasteur Cédric Némitz

Dimanche, 17 décembre, 17h00
Noël de la paroisse Bienne
Maison Calvin, Bienne
Pasteur Carmelo Catalfamo

Vendredi, 22 décembre, 16h30
Culte de Noël, suivie d'une agape
Église Nidau
Anna Sofia Hostettler – harpe
Laurent Cornu – piano
Pasteur Cédric Némitz

Nuit de Noël, 24 décembre 23h00
Culte de la Nuit de Noël
Église du Pasquart, Bienne
Pasteur Carmelo Catalfamo

Noël, 25 décembre, 10h00
Culte de Noël, sainte cène
Église du Pasquart, Bienne
Pasteure Laure Devaux Allison

Dimanche, 31 décembre, 10h00
Culte du dimanche
de l'après Noël
Église St-Etienne, Bienne
Pasteur Ellen Paganmenta

Kirchliche Chronik

Taufen – baptêmes

22. Oktober:
Julien Flück, 2022, Ipsach

Abdankungen – Services funèbres

4. Oktober:
Ida Bühler-Senti, 1947, Nidau

10. Oktober:
Vreni Huber, 1935, Nidau

24. Oktober:
Käthi Trafelet-Burri, 1947, Port

25. Oktober:
Otto Rettenmund, 1938, Bellmund

30. Oktober:
Erna Fankhauser, 1929, Nidau

Pikett-Dienste

1. – 4. Dezember: Pfr. U. Zangger
5. –11. Dezember: Pfr. P. Geissbühler
12. – 18. Dezember: Pfrn. H. Gerber
19. Dezember – 1. Jan.: Pfr. U. Zangger

Abwesenheiten

9. – 16. Dezember: Pfr. U. Zangger

Der besondere Gottesdienst

In der Mitte ist ein Übergang

«Lessons and Carols» mit dem Vokalensemble «Gallicantus»

Silvester, 31. Dezember, 17.00 Uhr
Kirche Nidau

Weihnachten umfasst eine ganze Zeit von zwölf «heiligen Nächten». Heiligabend eröffnet sie, Epiphanias am 6. Januar beendet sie, der Jahreswechsel liegt exakt in ihrer Mitte. Es macht Sinn, an Silvester sich nochmals Weihnachten zu vergegenwärtigen. Es wird erfahrbar: Die neue Zeit kommt aus dem offenen Geheimnis der Gegenwart von Gott.

Das Vokalensemble «Gallicantus» mit Laurence Burri, Sylvie Pique, Laura Cantagalli, Gabriela Rösch, Christophe Gindraux, Nassouh Toutoungi, Jacques Moser und Sylvain Nicolet führt am frühen Altjahrabend eine inzwischen bewährte Nidauer Tradition weiter. Im Format «Lessons and Carols» wechseln sich Textlesungen mit weihnächtlichen Gesängen in englischer, französischer und deutscher Sprache ab. Sicher ein Genuss. Und vielleicht auch einfach ein wohltuend besinnlicher Moment vor dem Übergang in eine neu gerechnete Zeit.

Urs Zangger, Pfarrer

Weihnachtskrippe

Foto: Falco / Pixabay

Aus dem Kirchgemeinderat

Einladung

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Freitag, 1. Dezember, 19.00 Uhr

Kirchgemeindehaus Nidau

Traktanden

1. Neue Stelle in der Verwaltung ab 2024
2. Projekt Heizsystem mit Seewasser; Kirche Nidau
3. Budget 2024
4. Finanzplan 2024–2028 zur Kenntnisnahme
5. Aufhebung des Baufonds
6. Wahl einer neuen Revisionsstelle
7. Mitteilungen des Kirchgemeinderates
8. Verschiedenes

Gemütlicher Ausklang

Die Unterlagen zum Traktandum 3 und 4 liegen 30 Tage vor der Versammlung im Sekretariat der Kirchgemeinde Nidau, Aalmattenweg 49, zur Einsichtnahme auf.
(Di. bis Fr. 8.30–11.30 Uhr oder nach Vereinbarung unter T. 032 332 20 90)

Kirchgemeinderat Nidau

Matthäus-Zentrum: Ab Januar vorübergehend zu

Die Baubewilligung für das Matthäus-Zentrum in Port ist im Oktober bei der Kirchgemeinde Nidau eingetroffen. Wir freuen uns, dass die geplanten Renovations- und Umbauarbeiten Anfang 2024 starten.

Die Wartezeit haben wir mit der Suche des Büros für die Bauleitung und für diverse Vorbereitungsarbeiten genutzt. Die Bauleitung wird die Firma Hänzi Bauleitungen GmbH, Lyss, übernehmen; «atelier oï» aus La Neuveville betreut die ganze Bauphase aus architektonischer Sicht.

Die vorübergehend letzten Veranstaltungen im über 40jährigen, renovationsbedürftigen Matthäus-Zentrum finden Ende Dezember statt. Im Januar 2024 wird das Gebäude geräumt und für die Umbauarbeiten vorbereitet, für Februar 2024 ist der Start der Bauarbeiten geplant.

Unsere im Zentrum bislang regelmässig durchgeführten Anlässe werden wir während der Bauphase wie folgt in anderen Lokalitäten abhalten:

Mittagstisch der Senioren und KimiKi-Nachmittage im Heim der «PfadfindertrotzAllem»(gegenüber Ruferheim), Bibelgesprächskreis und Jassgruppe in der Kapelle Nidau, Gottesdienste in Nidau, Ipsach oder Bellmund. Sämtliche Daten und Orte kommunizieren wir im «reformiert.» und auf unserer Website.

Die eingemietete Spielgruppe Kunterbunt zieht ebenfalls vorübergehend ins oben erwähnte Pfadiheim, die Band wird weiterhin im Keller üben können.

Wir gehen derzeit von einer Umbauzeit von ungefähr eineinhalb Jahren aus. Das künftige Matthäus-Zentrum wird Platz für Veranstaltungen mit bis zu 130 Personen bieten. An der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 27. Oktober 2022 hatte unsere Kirchgemeindeversammlung dem Verpflichtungskredit von 3,6 Millionen Franken mit einem grossen Mehr zugestimmt.

Auf unseren Kommunikationskanälen halten wir Sie auf dem Laufenden. Im März 2024 informieren wir konkret über die weiteren Etappen.

Eric Hoffmann,
Kirchgemeindepräsident

Infos:
www.ref-nidau.ch/ueber-uns/umbau-matthaeus-zentrum/

Kurs

Einladung zur Kontemplation

«Weihnachten einen Weg bahnen.» Jetzt ist eine Zeit der Vorbereitung. Wir nehmen wahr, was uns an Vergangenes bindet und worum wir uns sorgen. Wir nehmen wahr und lassen los, Atemzug um Atemzug. Der Weg der Läuterung führt uns in die Erfahrung von Gottes Gegenwärtigkeit. Vorstellungen legen wir ab. Es sind Vorstellungen über uns und andere, über das Leben – auch über Gott. Was uns belebt, ist frei da. Es zeigt sich in der Leere.
In der «Wüste» ruft die Stimme: «Bahnt Weg!». Und ist Anfang des Evangeliums.

Urs Pfarrer,
Pfarrer und Kontemplationslehrer

Montag, 27. November
Montag, 4. Dezember
Montag, 18. Dezember

jeweils 18.30 bis 20.00 Uhr
Kirche Nidau

Die Teilnahme an einem einzelnen Abend ist möglich. Bequeme, warme Kleidung und Socken sind empfohlen. Der Kurs ist ohne Kostenfolge.

Anmeldung an:
Urs Zangger, T. 079 326 65 68
urs.zangger@ref-nidau.ch

Adressen

Pfarrämter

Bellmund
Pfarrerin Silvia Liniger-Häni
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
T. 076 430 19 64
lingo@bluewin.ch

Ipsach
Pfarrer Peter Geissbühler
Schwanden 56, 3054 Schüpfen
T. 077 485 41 45
petergeissbuehler@outlook.com

Nidau
Pfarrer Urs Zangger
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
T. 079 326 65 68
urs.zangger@ref-nidau.ch

Port
Pfarrer und Jugendpfarrer Fabio Carrisi
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
T. 032 332 20 61
fabio.carrisi@gmx.ch

Pfarrerin Hulda Gerber
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
T. 079 353 99 35
huldag@bluewin.ch

Ruferheim
Pfarrer Beat Kunz
Friedhofweg 10, 3322 Urtenen-Schönbühl
T. 031 859 53 29
beat.kunz@be.ref.ch

Paroisse réformée
Pasteur Cédric Némitz
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
T. 079 313 19 28
cedric.nemitz@ref-bielbienne.ch

Weitere Ansprechpersonen

Kirchgemeinderat
Eric Hoffmann, Präsident
Römerstrasse 15, 2563 Ipsach
eric.hoffmann@ref-nidau.ch

Sozialdiakonie
Christina von Allmen-Mäder
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
T. 032 332 20 92 / 079 780 35 21
christina.vonallmen@ref-nidau.ch

Nelly Furer
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
T. 032 332 20 93 / 079 940 03 92
nelly.furer@ref-nidau.ch

Kirchliche Unterweisung
KUW-Koordination
Pfarrer Fabio Carrisi
Siehe Pfarrämter, Port

KUW-Sekretariat
Sabine Wittmer
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
T. 032 332 20 94 (Di, 8.00 – 12.00 Uhr)
kuw@ref-nidau.ch

Abteilungsleitung Musik
Ursula Weingart
Rebhalde 13a, 2555 Brügg
ursula.mweingart@bluemail.ch

Sekretariat Verwaltung
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
Öffnungszeiten: Di–Fr, 8.30–11.30 Uhr
Anita Di Gabriele
T. 032 332 20 90
sekretariat@ref-nidau.ch

Sämtliche MItarbeitende:
ref-nidau.ch/ueber-uns/mitarbeitende/

Zentren

E-Mail (gültig für alle Zentren)
sigrist@ref-nidau.ch

Kirche Nidau und Nikolauskapelle
Mittelstrasse 1, 2560 Nidau
Sigrist: Andreas Zürcher
T. 079 542 97 61

Kirchgemeindehaus Niklaus Manuel
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
Hauswartin: Jolanda Berchtold
T. 076 721 62 28

Matthäus-Zentrum Port
Lohngasse 4, 2562 Port
Sigristin: Ursula Rytz
T. 079 794 59 58

Zentrum Ipsach
Dorfstrasse 6, 2563 Ipsach
Sigristin: Eveline Hänni
T. 079 891 99 28

Kulturzentrum Bellmund
Stockackerweg 61, 2564 Bellmund
Sigrist: Andreas Zürcher
T. 079 542 97 61

Advent

Advents-Werkstatt

Samstag, 2. Dezember
8.00 bis 12.00 Uhr

Zentrum Ipsach

Gestalten Sie zum 1. Advent Adventskränze und -Gestecke für sich selbst und nehmen Sie Ihr Werk direkt mit nach Hause.

Ein vielfältiges Sortiment an Kerzen, Dekorationsmaterial und Tannenreisig steht gegen einen Unkostenbeitrag zur Verfügung. – Werkzeuge wie Zangen, Scheren usw. müssen selber mitgebracht werden. Eine Fachfrau steht bei Fragen hilfreich zur Seite.
Kinder sind in Begleitung Erwachsener herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf ein emsiges Kommen und Gehen.

Judith Schild,
Patronat Pfarrkreis Ipsach

Foto: Judith Schild

Geschichten Gedanken Glühwein

Wir laden im Dezember dreimal zu Adventsmomenten in der Nikolauskapelle Nidau ein, mit anschliessendem Glühwein am Feuer. Gestaltet wird der Anlass von der Wohngemeinschaft Mittelstrasse in Nidau.

Dienstag, 5. Dezember
Dienstag, 12. Dezember
Dienstag, 19. Dezember

jeweils 20.15 bis 20.45 Uhr

Matthias von Wartburg

Foto: Pixabay

Mit Chor und Band

Sonntag, 10. Dezember
17.00 Uhr

Bellmund

Am 10. Dezember lädt die Pfarrkreiskommission Bellmund zu einem Adventsgottesdienst auf dem Bauernhof der Familie Nussbaum ein (Jäisbergweg 16). Der Anlass wird zum Thema «Wunschzettel» realisiert.

Zusammen mit der Band «Hang on» und einem Ad-hoc-Chor freuen wir uns auf viele Besucherinnen und Besucher. Der Anlass ist auch für Familien geeignet.

Silvia Liniger, Pfarrerin

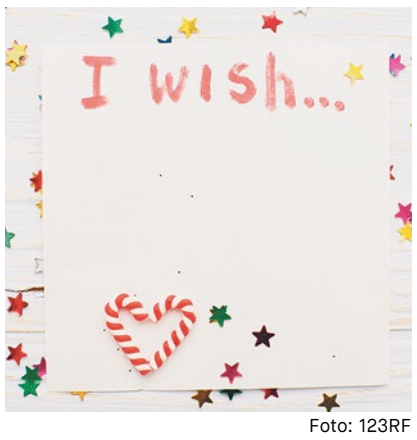


Foto: 123RF

Familie

Gottesdienst mit Kindertheater

Familiengottesdienst

Sonntag, 3. Dezember, 10.00 Uhr

Zentrum Ipsach

Zum 1. Advent laden wir am Sonntag, 3. Dezember, Kinder, Jugendliche und ihre Familien zu einem Familien-Gottesdienst ein. Darin integrieren wir das Theaterstück «Es Gschänk vom Himmel», das von Zweitklässler:innen gespielt wird.

Es laden ein:
Freiwilligenteam
Christina von Allmen
Theatergruppe
Maria-Lisa Würgler

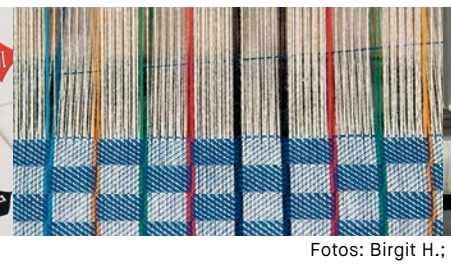
Bild: Macrovector / Freepik

Redaktionsschluss Ausgabe Februar 2024

Mittwoch, 3. Januar 2024
Beiträge an:
Edith Loosli
redaktion.reformiert@ref-nidau.ch

Layout: Silvan Inderbitzin

Agenda



Fotos: Birgit H.; G. Winter; JouJou; J. Pietron; H.J. Salzer / Pixelio

Bellmund

Eltern-Kind-Singen
Mittwoch, 6. Dezember, 9.30 Uhr
Gemeindehaus
Stefanie Wyss, T. 079 471 48 57

Gemeinsamer Mittagstisch
Mittwoch, 20. Dezember
11.45 Uhr
Restaurant Waldschenke
Anmeldung bis 15. Dezember bei:
Anita Wennekes, T. 079 230 75 90

Biel

Konzert Chor Ipsach
Samstag, 2. Dezember, 19.30 Uhr
Sonntag, 3. Dezember, 17.00 Uhr
Stadtkirche
Mehr Infos:
www.chor-ipsach.ch

Mensch Männer:
Visionen zum Jahresende
Freitag, 8. Dezember, 19.00 Uhr
Stephanskirche
Ab 18.30 Glühwein, Grittibänz; nach der Feier in der Kirche warme Suppe
Pfarrer Marcel Laux und Teilnehmende
Anmeldung bis 4. Dezember an:
Marc Knobloch, T. 032 535 50 15
marc.knobloch@bluewin.ch

Ipsach

Jungschar-Nachmittage
Samstag, 2. und 16. Dezember
14.00 bis 17.15 Uhr
Treffpunkt beim Türmli Ipsach, Gemeindeplatz
Kontakt: Daniel Frei, T. 078 803 64 66
info@cevi-ipsach.ch

Waldweihnachtsfeier
Samstag, 16. Dezember, 17.00 Uhr
Treffpunkt Schützenhaus

Adventswerkstatt
Samstag, 2. Dezember
8.00 bis 12.00 Uhr
Zentrum Ipsach
Siehe Seite 16

Offenes Adventssingen
Mittwoch, 6. Dezember
19.00 bis 20.00 Uhr
Zentrum Ipsach
Männerchor und Pfarrkreis Ipsach

Nidau

Märchen und Musik
Mittwoch, 29. November
15.30 Uhr, Kirche
«Die Zauberbohnen».
Leitung: Brigitte Hirsig
Kollekte

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung
Freitag, 1. Dezember, 19.00 Uhr
Kirchgemeindehaus
Siehe Seite 16

Jungschar-Nachmittage und -Weihnachtsfeier
Samstag, 2. und 16. Dezember
14.00 bis 17.15 Uhr
Treffpunkt beim Bibliotheksplatz
16. Dezember Weihnachtsfeier.
Kontakt: jsnidau@cevi.ch

Kontemplation
Montag, 27. November,
4. und 18. Dezember
jeweils 18.30 bis 20.00 Uhr
Kirche
Siehe Seite 16

Frauen-Forum
Dienstag, 5. Dezember, 9.30 Uhr
Kapelle
Pfarrer Urs Zangger, T. 079 326 65 68

OffenesFriedensgebet
Prière ouverte pour la paix
Mittwoch, 6. Dezember, 18.30 Uhr
Kirche
Pfarrer Urs Zangger, T. 079 326 65 68

Konzert am Weihnachtsmarkt
Sonntag, 10. Dezember, 18.00 Uhr
Kirche
Siehe unten

Trauer-Café
Dienstag, 19. Dezember, 15.30 Uhr
Kapelle
Pfarrerin Silvia Liniger

Lesezirkel für Frauen
Montag, 4. und 18. Dezember
jeweils ab 19.30 Uhr
Kirchgemeindehaus
Wir lesen und besprechen Claudine Monteil: «Marie Curie und ihre Töchter»
ISBN 978-3-458-68278-3
Auskunft: Barbara Meyer Schäfer, Hauptstrasse 63, Nidau

Webatelier (vormals Webstube)
Montags, 20.00 Uhr
Kirchgemeindehaus
Anfängerinnen werden angelernt.
Susanne Mathys, T. 032 365 59 69

Singen im Ruferheim
Donnerstag,
7., 14. und 21. Dezember
jeweils 9.30 bis 10.30 Uhr
Ruferheim (Allmendstrasse 52)
Kontakt: U. Schweizer, T. 032 396 20 74
schweizer_u@bluewin.ch

Morgenliturgie
Freitags, 6.30 bis 7.30 Uhr
Kapelle
Margrit Coretti, T. 032 331 88 03

Flötenkreis
Freitag, 1., 8. und 15. Dezember
jeweils 17.00 bis 18.00 Uhr
Kapelle
Verena Moser, T. 032 331 59 80

Port

Öffnung des Adventsfensters
Samstag, 9. Dezember, 17.30 Uhr
Matthäus-Zentrum
Ab 19.30 Uhr Geschichte
von Jörg Rindlisbacher,
dazu Punsch und Glühwein.

Bibelgesprächskreis
Mittwochs, 9.00 Uhr
Matthäus-Zentrum
Heidi Schenk, T. 078 760 80 03
schenk.heidi@hotmail.com

Jassen
Donnerstags, 13.30 bis 17.00 Uhr
Matthäus-Zentrum
Susanne Stähli, T. 079 551 14 36

Konzert

White Christmas

Sonntag, 10. Dezember
18.00 Uhr
Kirche Nidau

Im traditionellen Adventskonzert nach dem Nidauer Weihnachtsmarkt werden dieses Jahr am 10. Dezember festliche, konzertante Musik und Weihnachtslieder aus England und Amerika erklingen und uns auf Weihnachten einstimmen. Freuen Sie sich auf Trompeten- und Orgelklänge.

Ursula Weingart

Walter Schwab – Trompete
Ursula Weingart – Orgel

Eintritt frei, Kollekte

Foto: Joseph Hersh / Unsplash

Abendmeditation

Klang Wort Stille

Mittwoch, 20.Dezember
18.00 bis 18.25 Uhr
Kirche Nidau

Mit Worten zum Nachdenken, einer Kurzgeschichte, vielfältigen Klängen und mehr Raum
für Momente der Stille.

Herzlich lädt ein
Richard Weber

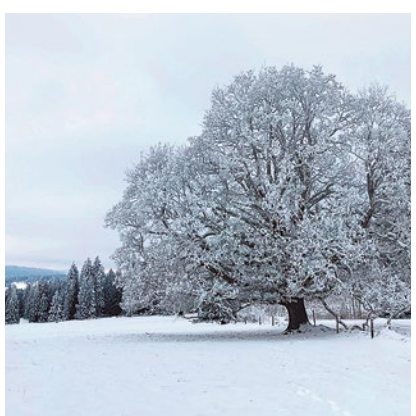


Foto: Richard Weber

Senioren

Viel gelacht und um Punkte gekämpft

Bei prächtigem Herbstwetter genossen unsere Seniorinnen und Senioren den Ausflug zu einem Spielnachmittag ins «Florida» nach Studen. Wir fuhren mit dem Car zum Restaurant Florida, wo wir ein feines Mittagessgen genossen. Beim Quiz mit Thema «Florida» wurde gerätselt, diskutiert und geschätzt. Viele spielten Minigolf oder an Tischen im Gartenrestaurant.
Es wurde viel gelacht und um Punkte gekämpft.
Vor der Rückfahrt gabs noch die Rangverkündigung von Minigolf und Quiz.
Herzlichen Dank dem Helferteam Erika, Barbara, Maja und Jeanette für die Begleitung! Und ein grosses Merci auch allen Teilnehmenden für das fröhliche Zusammensein.

Nelly Furer, Sozialdiakonie

Fotos: Nelly Furer

Impressionen vom Spielnachmittag.

Everdance

Neuer Kurs

Ab Freitag,
19. Januar 2024

Everdance ist eine wunderbare Bewegungsmöglichkeit für Personen 60+ zu Musik, vom Evergreen bis zum aktuellen Schlager, solo und in der Gruppe. Natürlich können auch jüngere Personen mittanzen. Im Januar findet wieder ein neuer Kurs statt. Es hat ein paar Plätze frei. Der Einstieg ist jederzeit möglich, ein einmaliges Schnuppern in einer Lektion kostenlos. Der Flyer steht auf der Website zum Download bereit und liegt auch in den Gebäuden unserer Kirchgemeinde auf. Melden Sie sich an, ich freue mich auf Sie!
Nelly Furer, Sozialdiakonie

Daten:
Freitagvormittag, 8.45 Uhr (Gruppe A) oder 10.00 Uhr (Gruppe B):
19.1./26.1./2.2./23.2./1.3./8.3./15.3./22.3.2024

Infos und Anmeldung bei:
Nelly Furer, T. 079 940 03 92

Foto: P. Stahel